

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

### II. Gestorbene

[urn:nbn:de:bsz:31-220981](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-220981)

im Monat	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	im Jahr
Lebendgeborene . . .	183,9	195,5	198,7	194,5	191,2	187,4	186,2	178,4	184,8	171,6	168,2	168,0	184,0
Totgeborene . . .	5,0	5,4	6,6	5,6	4,6	4,4	4,0	4,3	4,2	3,8	4,8	3,8	4,7
Unehelich Geborene .	13,9	16,3	17,4	16,5	14,5	15,6	14,0	12,4	14,0	12,2	13,6	13,5	14,5
überhaupt Geborene 1908	188,9	200,9	205,3	200,1	195,8	191,8	190,2	182,7	189,0	175,4	173,0	171,8	188,7
1907 . . .	190,3	195,8	197,9	185,5	187,4	187,3	187,6	188,6	193,1	175,7	169,5	173,1	186,0
1906 . . .	188,1	198,5	197,9	195,1	190,6	188,4	190,0	182,6	186,7	180,9	180,2	179,2	188,1
1905 . . .	188,5	199,8	196,9	193,9	184,2	189,3	185,2	179,9	181,0	177,5	176,9	176,4	185,7
1904 . . .	183,4	194,2	195,1	191,3	189,5	186,3	187,9	179,8	190,9	180,8	183,1	182,3	187,0
1903 . . .	186,7	192,8	188,8	181,0	191,5	178,8	182,3	183,4	178,9	172,2	177,3	179,5	182,7
1902 . . .	181,3	199,3	197,2	187,7	187,1	180,3	181,9	177,3	187,3	175,5	181,3	178,2	184,4
1901 . . .	183,9	198,4	204,2	188,8	184,0	183,3	186,7	179,5	188,9	179,5	176,1	173,2	186,2
1900 . . .	178,5	193,1	187,5	182,0	177,8	175,8	184,7	177,4	183,8	173,2	168,5	164,3	179,1
1899 . . .	170,9	184,8	185,0	172,4	171,5	166,3	172,0	175,7	182,5	174,1	173,0	176,1	175,3
im Durchschnitt 1899/1908	184,1	197,2	196,2	188,8	186,0	182,8	184,9	180,7	186,1	176,5	175,9	175,4	184,4.

Im Jahr 1908 weist der Monat März die größte und der Dezember die geringste Zahl der Geborenen auf. Eine Vergleichung mit den bezüglichen Ergebnissen früherer Jahre zeigt teilweise ein anderes Bild; in den 9 vorangehenden Jahren erreichte 5 mal der Februar und 4 mal der März den höchsten Tagesbetrag. Am kinderärmsten ist der Dezember (4 mal im Jahrzehnt), dann folgen 2 mal der Oktober und je 1 mal der Juni, August und November.

In nachstehender Übersicht ist die Religion der Eltern bzw. bei unehelichen Kindern der Mütter dargestellt:

Von den Eltern (bzw. Müttern) waren	Eheliche				Uneheliche				Im ganzen
	lebend-		tot-		lebend-		tot-		
	geborene Knaben	geborene Mädchen	geborene Knaben	geborene Mädchen	geborene Knaben	geborene Mädchen	geborene Knaben	geborene Mädchen	
Beide Teile evangelisch . . . . .	9 796	9 536	304	238	1 184	1 159	39	31	22 289
" " katholisch . . . . .	17 836	17 085	498	317	1 349	1 400	59	51	38 595
" " sonst. Christen . . . . .	81	93	5	3	3	3	1	—	189
" " israelitisch . . . . .	220	229	10	5	7	9	—	1	481
" " religionslos bzw. unbe- kannter Religion . . . . .	4	3	—	—	1	1	—	1	10
Vater evang., Mutter katholisch . . . . .	1 757	1 716	46	36	—	—	—	—	3 555
" " " sonst. Christin . . . . .	9	9	—	—	—	—	—	—	18
" " " israelitisch . . . . .	6	8	—	—	—	—	—	—	14
" " " sonst. Religion . . . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	1
" " kathol. " evangelisch . . . . .	1 885	1 841	40	34	—	—	—	—	3 800
" " " sonst. Christin . . . . .	7	2	—	—	—	—	—	—	9
" " " israelitisch . . . . .	2	2	—	—	—	—	—	—	4
" " sonst. Christ " evangelisch . . . . .	27	26	1	—	—	—	—	—	54
" " " katholisch . . . . .	4	7	—	—	—	—	—	—	11
" " " israelitisch " evangelisch . . . . .	3	4	—	—	—	—	—	—	7
" " " katholisch . . . . .	2	4	—	—	—	—	—	—	6
" " religionslos " evangelisch . . . . .	3	8	—	—	—	—	—	—	11
" " " katholisch . . . . .	1	1	1	—	—	—	—	—	3
" " " sonst. Christin . . . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	1.

II. Gestorbene.

Die Gesamtzahl der Gestorbenen und die der Kinder im 1. Lebensjahr im besondern betrug nach den Registerauszügen der Standesbeamten

im Jahr	Gestorbene mit Totgeborenen auf 1000 Einwohner		Gestorbene ohne Totgeborene auf 1000 Einwohner		im 1. Lebensjahr Gestorbene in % der Lebendgeborenen in % der Gestorbenen		
	Zahl		Zahl		Zahl		
1899	39 279	21,5	37 575	20,6	12 718	20,4	33,8
1900	43 345	23,4	41 566	22,4	14 535	22,9	35,0
1901	41 815	22,2	40 060	21,3	13 598	20,5	33,9
1902	39 964	20,9	38 149	20,0	12 812	19,6	33,6
1903	41 362	21,3	39 633	20,4	13 430	20,7	33,9
1904	41 954	21,3	40 214	20,4	13 748	20,6	34,2
1905	41 782	20,9	40 011	20,0	13 012	19,7	32,5
1906	40 592	20,0	38 887	19,2	12 941	19,3	33,3
1907	39 971	19,4	38 234	18,6	11 547	17,5	30,2
1908	39 600	19,0	37 878	18,1	11 820	16,8	29,9

im Durchschnitt	Gestorbene mit Totgeborenen		Gestorbene ohne Totgeborene		im 1. Lebensjahr Gestorbene		
	Zahl	auf 1000 Einwohner	Zahl	auf 1000 Einwohner	Zahl	in % der Lebendgeborenen	in % der Gestorbenen
1899/1908	40 966	20,9	39 221	20,1	12 966	19,8	33,1
1890/99	39 716	23,0	38 153	22,1	12 226	21,5	32,0
1880/89	39 716	24,8	38 089	23,8	12 413	23,1	32,6
1870/79	44 157	29,4	42 151	28,1	15 615	26,7	37,0
1860/69	39 177	27,7	37 362	26,4	13 967	27,1	37,4
1850/59	37 143	27,7	35 494	26,5			
1840/49	39 137	29,2	37 470	27,9			

Es starben also im Jahr 1908 insgesamt (einschließlich der Totgeborenen) 39 600 Personen (37,1 oder 0,33 % weniger als im Vorjahr) oder von 1000 Köpfen der rechnermäßigen Bevölkerung im Jahresdurchschnitt 19,0 (im Vorjahr 19,4). Von der Gesamtzahl der Gestorbenen waren 20 288 oder 51,23 % männliche und 19 310 oder 48,76 % weibliche Personen, 2 Kinder waren unbekanntes Geschlechts. Ohne die Totgeborenen belief sich im Berichtsjahre die Zahl der Gestorbenen auf 37 878 Personen (356 weniger als im Vorjahr) oder von 1000 Einwohnern auf 18,1 (18,6). Von den Gestorbenen (ohne Totgeborene) waren 19 284 oder 50,91 % männlichen, 18 593 oder 49,08 % weiblichen und 1 Kind unbekanntes Geschlechts. Für das männliche Geschlecht betrug die Sterblichkeit 18,6, für das weibliche 17,7 auf je 1000 Köpfe der betreffenden Bevölkerung.

Die Zahl der im ersten Lebensjahre gestorbenen Kinder betrug 11 320 (227 weniger als im Jahr 1907), die der über 1 Jahr alten Personen 26 558 (129 weniger als im Vorjahr); die ersteren machten 29,89 %, die letzteren 70,11 % der Gestorbenen aus (gegen 30,20 bzw. 69,80 % im Jahr 1907). Damit hat die Kindersterblichkeit im Großherzogtum erfreulicherweise seit dem Jahr 1840 ihren niedersten Stand erreicht, soweit sich dies aus vorliegender Statistik nachweisen läßt. Wie gewöhnlich war bei den Knaben die Sterblichkeit im ersten Lebensjahre erheblich größer als bei den Mädchen; von jenen starben 6337 (18,54 % der lebendgeborenen Knaben) und von diesen 4982 (15,03 % der lebendgeborenen Mädchen). Ebenso war die Sterblichkeit unter den unehelichen Kindern größer als unter den ehelichen. Von den Gestorbenen des ersten Lebensjahrs waren 10 140 ehelich und 1180 außerehelich geboren; erstere machten 16,30 % der ehelichen, letztere 23,00 % der unehelichen Lebendgeborenen aus.

Wie üblich, ist in der folgenden Übersicht die Zahl der in den ersten Lebenszeiten und in fünf- bzw. zehnjährigen Altersklassen Gestorbenen, sowie der Anteil der einzelnen Altersklassen an der Gesamtzahl der Gestorbenen dargestellt. Es starben

nach dem Alter	im Jahr 1908			im Jahr 1908			im Durchschnitt 1899/1908	
	männliche	weibliche	überhaupt	männliche	weibliche	überhaupt	überhaupt	von je 100 Personen
am 1. Tage	693	511	1 205	3,59	2,75	3,18	1 107	2,82
in der 1. Woche	1 193	926	2 120	6,19	4,98	5,60	2 053	5,23
im 1. Monat	2 156	1 541	3 698	11,18	8,29	9,76	4 049	10,32
im 1. Quartalsjahr	3 533	2 618	6 152	18,32	14,08	16,24	6 984	17,80
" 2. "	1 431	1 159	2 590	7,42	6,23	6,84	2 913	7,43
" 3. "	828	722	1 550	4,29	3,88	4,09	1 835	4,68
" 4. "	545	483	1 028	2,83	2,60	2,72	1 234	3,15
im 1. Jahr (üb. 0 bis 1 Jahr alt)	6 337	4 982	11 320	32,36	26,79	29,89	12 966	33,06
über 0 bis unter 5 J. alt	7 653	6 290	13 944	39,69	33,83	36,81	16 016	40,84
von 5 " " 10 " "	326	308	634	1,69	1,66	1,67	642	1,64
" 10 " " 15 " "	186	246	432	0,96	1,32	1,14	428	1,09
" 15 " " 20 " "	333	387	720	1,73	2,08	1,90	761	1,94
" 20 " " 30 " "	898	1 078	1 976	4,66	5,80	5,22	2 126	5,42
" 30 " " 40 " "	974	1 087	2 061	5,05	5,85	5,44	2 031	5,18
" 40 " " 50 " "	1 253	956	2 209	6,50	5,14	5,83	2 155	5,49
" 50 " " 60 " "	1 698	1 443	3 141	8,81	7,76	8,29	3 221	8,21
" 60 " " 70 " "	2 606	2 775	5 381	13,51	14,92	14,21	4 977	12,69
" 70 " " 80 " "	2 338	2 738	5 076	12,12	14,73	13,40	4 725	12,05
" 80 " " 90 " "	961	1 208	2 169	4,98	6,50	5,73	2 012	5,13
90 Jahre alt und älter unbekanntes Alter	58	77	135	0,30	0,41	0,36	127	0,32
im ganzen	19 284	18 593	37 878	100,00	100,00	100,00	39 221	100,00

<sup>1)</sup> Darunter 1 Kind unbekanntes Geschlechts.

Die Unterfünfjährigen sind darnach mit 36,81 %, die 60 jährigen und Älteren mit 33,70 %, beide zusammen mit 70,51 % an der Gesamtzahl der Gestorbenen beteiligt; das zweite Altersjahrzehnt lieferte nur 3,04 %, das dritte 5,22 % der Gestorbenen.

Wie in den Vorjahren war auch im Jahr 1908 das Leben der Knaben in den ersten 10 Altersjahren weit mehr gefährdet als das der Mädchen (41,38 gegen 35,40); eine größere Sterblichkeit der Knaben dieser Altersklasse läßt sich regelmäßig für die letzten Jahrzehnte nachweisen. Für die Altersstufen von 10—40 Jahren stellt dagegen mit großer Regelmäßigkeit, die in den letzten 30 Jahren fast keine einzige Ausnahme erleidet, das weibliche Geschlecht einen größeren Anteil zur Gesamtsterblichkeit als das männliche. Im Berichtsjahr beträgt das Verhältnis der männlichen Gestorbenen im Alter von 10—40 Jahren zur Gesamtzahl der Gestorbenen gleichen Geschlechts 12,40 %, der Anteil des weiblichen Geschlechts an derselben Altersstufe 15,05 %. In der Altersklasse von 40—60 Jahren überwiegt wieder die Sterblichkeit der Männer: sie beträgt 15,31 % gegen 12,90 % der gestorbenen weiblichen Personen in gleichem Alter. Bei den über 60 Jahre alten Personen sind die Frauen ungünstiger daran; im Jahr 1908 entfielen auf dieses Alter 30,31 % sämtlicher gestorbenen Männer und 36,58 % der gestorbenen Frauen.

In der folgenden Übersicht ist die Sterblichkeit für Unter- und Übereinjährige (soweit ermittelt) bzw. überhaupt seit 1840 nachgewiesen. Es starben nämlich

von je 100				von je 100				von je 100			
im Jahr	Kindern im ersten Lebensjahr	über 1 Jahr alten Personen	der Bevölkerung überhaupt	im Jahr	Kindern im ersten Lebensjahr	über 1 Jahr alten Personen	der Bevölkerung überhaupt	im Jahr	Kindern im ersten Lebensjahr	über 1 Jahr alten Personen	der Bevölkerung überhaupt
1840	.	.	2,81	1865	31,4	1,76	2,90	1890	21,7	1,73	2,31
1841	.	.	2,76	1866	26,6	1,78	2,77	1891	23,1	1,72	2,33
1842	.	.	2,91	1867	27,2	1,65	2,62	1892	21,8	1,67	2,23
1843	.	.	2,84	1868	28,2	1,77	2,77	1893	22,1	1,82	2,45
1844	.	.	2,74	1869	27,9	1,85	2,87	1894	21,1	1,71	2,32
1845	.	.	2,62	1870	30,0	2,04	3,17	1895	22,6	1,48	2,18
1846	.	.	2,79	1871	31,3	2,15	3,22	1896	18,4	1,45	2,01
1847	.	.	2,75	1872	26,0	1,68	2,67	1897	21,7	1,44	2,12
1848	.	.	2,86	1873	27,1	1,71	2,73	1898	22,3	1,46	2,15
1849	.	.	2,92	1874	27,3	1,77	2,79	1899	20,4	1,41	2,06
1850	.	.	2,84	1875	27,9	1,77	2,84	1900	22,9	1,51	2,24
1851	.	.	2,89	1876	24,9	1,70	2,65	1901	20,5	1,45	2,13
1852	.	.	2,80	1877	25,2	1,80	2,73	1902	19,6	1,37	2,00
1853	23,3	1,89	2,58	1878	24,3	1,73	2,61	1903	20,7	1,39	2,04
1854	23,3	2,08	2,90	1879	24,2	1,82	2,66	1904	20,6	1,39	2,04
1855	23,4	1,96	2,59	1880	24,0	1,72	2,58	1905	19,7	1,40	2,00
1856	23,2	1,65	2,38	1881	24,1	1,74	2,58	1906	19,3	1,32	1,92
1857	27,2	1,73	2,61	1882	22,7	1,74	2,40	1907	17,5	1,34	1,86
1858	26,8	1,79	2,66	1883	22,3	1,59	2,28	1908	16,8	1,31	1,81
1859	30,3	1,59	2,64	1884	23,7	1,58	2,33	1899/1908	19,8	1,39	2,01
1860	22,8	1,47	2,22	1885	23,9	1,67	2,40	1890/99	21,5	1,55	2,21
1861	29,4	1,66	2,63	1886	25,1	1,61	2,37	1880/89	23,1	1,66	2,38
1862	24,5	1,65	2,45	1887	21,3	1,52	2,18	1870/79	26,7	1,81	2,81
1863	26,4	1,64	2,56	1888	22,5	1,71	2,39	1860/69	27,1	1,69	2,64
1864	25,6	1,69	2,59	1889	21,6	1,70	2,32	1850/59	.	.	2,65
								1840/49	.	.	2,79.

Hiernach hat mit Ausnahme des Jahrzehnts 1870/79 eine stetige langsame Verminderung der allgemeinen Sterbeziffer stattgefunden, die auch im letzten Jahrzehnt 1899/1908 angehalten hat.

Über den Familienstand der im Jahr 1908 Gestorbenen gibt folgende Nachweisung Auskunft:

Es starben	Ledige		Verheiratete	Verwitwete	Geschiedene	unbekanntem Familienstands	im ganzen
	unter 15 J. alt	über 15 J. alt					
männliche	8 165	2 442	5 953	2 667	31	26	19 284
weibliche	6 844	2 704	4 552	4 459	32	2	18 593
überhaupt	15 010	5 146	10 505	7 126	63	28	37 878

oder von je 100 Gestorbenen jedes Geschlechts bzw. überhaupt

	ledige unter 15 J. alt	ledige über 15 J. alt	verheiratete	verwitwete	geschiedene	unbekanntem Familienstands	im ganzen
männlichen Geschlechts	42,34	12,66	30,87	13,83	0,16	0,14	100,00
weiblichen "	36,81	14,55	24,48	23,98	0,17	0,01	100,00
überhaupt	39,63	13,59	27,73	18,81	0,17	0,07	100,00

In den einzelnen Monaten starben (ohne Totgeborene) im letzten Jahrzehnt

im Jahr	i m M o n a t												im ganzen
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
1899	3131	2944	3571	3280	3097	2828	3066	3654	3373	2857	2585	3189	37 575
1900	3100	3290	4662	3887	3551	3105	3500	3928	3472	3335	2859	2927	41 566
1901	3492	3383	3586	3490	3543	3177	3351	3687	3165	3100	3024	3062	40 060
1902	3131	3034	3420	3251	3518	2972	3033	3338	3298	2983	2828	3343	38 149
1903	3659	3212	3491	3426	3333	2999	3250	3423	3477	3256	2910	3197	39 633
1904	3510	3145	3570	3495	3422	2884	3915	4161	3167	2890	2866	3189	40 214
1905	3532	3270	3709	3476	3355	3129	3784	3971	3011	2855	2912	3007	40 011
1906	3254	2995	3407	3389	3443	2898	3117	3676	3853	3053	2819	2983	38 887
1907	3383	3421	3932	3577	3424	2797	2781	3105	3037	3087	2810	2880	38 234
1908	3243	3237	3556	3568	3207	2831	2923	3214	2888	3186	2961	3064	37 878
im Durchschnitt													
1899/1908	3344	3193	3691	3479	3389	2962	3272	3616	3274	3060	2857	3084	39 221.

Die Höchztzahl der Sterbfälle im Laufe der letzten 10 Jahre wies viermal der August, zweimal der März und je einmal der Januar, April, Mai und September auf; die niederste Zahl der Todesfälle fiel siebenmal auf den November und je einmal auf den Juni, Juli und Oktober.

Durchschnittlich auf den einzelnen Tag starben

im Jahr	i m M o n a t												im ganzen
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
1899	101,0	105,1	115,2	109,3	99,9	94,3	99,0	117,9	112,4	92,2	86,2	102,9	102,9
1900	100,0	117,5	150,4	127,9	114,5	103,5	112,9	126,7	115,7	107,6	95,3	94,4	113,9
1901	112,6	120,8	115,7	111,3	114,3	105,9	108,1	118,7	105,5	100,0	100,8	98,8	109,9
1902	101,0	108,4	110,3	108,4	113,5	99,1	97,8	107,7	109,9	96,2	94,3	107,8	104,5
1903	118,0	114,7	112,6	114,2	107,5	100,0	104,8	110,4	115,9	105,0	97,0	103,1	108,6
1904	113,2	108,4	115,2	116,5	110,4	96,1	126,3	134,2	105,6	93,2	95,5	102,9	110,2
1905	113,9	116,8	119,6	115,9	108,2	104,3	122,1	128,1	100,4	92,1	97,1	97,0	109,0
1906	105,0	107,0	109,9	113,0	114,3	96,6	100,5	118,8	128,4	98,5	94,0	96,2	106,5
1907	109,1	122,2	126,8	119,2	110,5	93,2	89,7	100,2	101,2	99,6	93,7	92,9	104,8
1908	104,6	111,6	114,7	118,9	103,5	90,4	94,3	103,7	96,3	102,8	98,7	98,8	103,5
im Durchschnitt													
1899/1908	107,9	114,0	119,1	116,0	109,3	98,7	105,5	116,6	109,1	98,7	93,2	99,5	107,4.

Wird die verschiedene Länge der Monate in Betracht gezogen, so kamen durchschnittlich auf den einzelnen Tag im Jahr 1908 im April die meisten, im Juni die wenigsten Todesfälle. Im ganzen Jahrzehnt war dreimal der August, zweimal der März und je einmal der Januar, Februar, April, Mai und September am reichsten an Sterbefällen, dagegen hatte viermal der November, je zweimal der Oktober und Dezember und je einmal der Juni und Juli die wenigsten Sterbefälle zu verzeichnen.

Dem Religionsbekenntnis nach verteilen sich die im Jahr 1908 Gestorbenen wie folgt:

	Männl.	Weibl.	Zus.		Weibl.	Männl.	Zus.
Evangelische . . . . .	6 855	6 745	13 601	Sonstige Religion . . . . .	1	—	1
Katholische . . . . .	12 162	11 634	23 796	Ohne bezw. unbekannt Religion	34	6	40
Sonstige Christen . . . . .	50	41	91				
Israeliten . . . . .	182	167	349	Zusammen . . . . .	19 284	18 593	37 878

III. Überschuß der Geborenen über die Gestorbenen.

Die Zahl der Geborenen ist im Jahr 1908 um 29 458 größer als die der Gestorbenen; die natürliche Volkszunahme würde darnach 1,41 % der mittleren (auf 2 088 080 festgestellten) Bevölkerung betragen gegen 1,36 % im Vorjahr und 1,35 % im Durchschnitt des letzten Jahrzehnts. Wie sich diese Verhältnisse in den einzelnen Jahren des letzten Jahrzehnts gestaltet haben, lehrt nachstehende Übersicht. Es betrug der Geburtenüberschuß

im Jahr	überhaupt	auf 1000 Einw.	im Jahr	überhaupt	auf 1000 Einw.
1899	24 713	13,5	1905	25 995	13,0
1900	21 916	11,8	1906	28 069	13,8
1901	26 155	13,9	1907	27 897	13,6
1902	27 347	14,3	1908	29 458	14,1
1903	25 329	13,1	im Durchschnitt		
1904	26 491	13,5	1899/1908	26 337	13,5